

V e r z e i c h n i s s
 der
Beiträge und Erwerbungen
 für das
Museum Francisco-Carolinum

vom 1. Jänner bis 31. December 1841.

A. Bibliothek.

I. G e d r u c k t e W e r k e.

Erneuert und vermehrtes Wappenbuch, in Verlegung Rudolph Joh. Helmers, Nürnberg 1701. Erneuerte Ausgabe des Sibmacher'schen und Fürst'schen Wappenbuches in 5 Theilen, mit einem Zusaze zu dem fünften, und einem neuen 6. Theile; von dem hochwürdigsten Herrn Gregor Thomas, Bischofe von Linz. P. Franz Neumayr's S. J. geistliche Schaubühne, Augsburg und Innsbruck 1758; vom Herrn Carl Wanner, Buchdruckerei-Factor in Linz. Protocoll der dritten allgemeinen Versammlung des Vereins zur Beförderung und Unterstützung der Industrie und der Gewerbe in Innerösterreich, Grätz 1840; vom Herrn Franz Plank, Handelsmanne in Linz. Neue Zeitschrift des Ferdinandeum für Tirol und Vorarlberg, sechstes Bändchen, Innsbruck 1840; von den Herren Curatoren dieser löbl. Anstalt. Dank- und Freudenfest in Steyr, wegen der Krönung Kaiser Franz II., den 26. August 1792; vom Herrn Franz Prinz, Handelsmanne daselbst. Zwei Ausweise über die bei der Bieraufschlags-Administration des Bräuvereins in Oesterreich ob der Enns von 1795 — 1797 erhobene Bier-

Erzeugniß; vom Herrn Johann Huemer, Magistratsrath und Buchdrucker in Linz. *) Drei gedruckte Piecen; vom Herrn Joseph Ritter v. Brenner-Felsach, k. k. Salinen-, Bezirks- und Badearzte in Ischl. Erinnerung an die Freunde des 25jährigen Bestehens der Gesellschaft der Musikfreunde im österr. Kaiserstaate durch Aufführung der Schöpfung von Joseph Haydn, den 5. November 1737 in Wien; ein allegorisches Tableau mit Haydn's Bildnisse, erfunden vom Herrn Johann Ritter v. Lucam, und Sr. Durchlaucht dem Herrn August Longin, Fürsten v. Lobkowitz, gewidmet; ein Exemplar des Vocal-Quartetts unter dem Titel: Haydn's Geburtsstätte, von dem Verfasser des Tableau's componirt; dann ein Exemplar des Prologs, gedichtet von Ludwig August Frankl, zur Inauguration des Haydnhauses am 1. Juni 1840; sämmtlich vom Herrn Ritter v. Lucam, durch den Mandatar Hrn. Wilh. v. Rally. Kalender des S. Hubertus-Ordens in Baiern vom Jahre 1791, und Genealogie der Paschasii von Desterberg, Prag 1689; vom Hrn. Joseph Carl Achleitner, Controllor der Herrschaft Liechtenegg bei Wels. Acht statistische Tabellen über Europa, Leipzig 1783; vom Herrn Joseph Schrötter, Pfarrer und Mandatar zu Münzbach. Gül und Bülbül, das ist: Rose und Nachtigall, ein romantisches Gedicht von Fasli, aus dem Türkischen übersetzt von Joseph Freiherrn v. Hammer-Purgstall, Pesth u. Leipzig 1834; die 12 Bücher des Marcus Aurelius Antonius Philosophus aus dem Griechischen ins Persische übersetzt, von demselben, Wien 1831; von dem Hrn. Verfasser, durch den Mandatar Herrn Wilhelm v. Rally. Medaillen auf berühmte und ausgezeichnete Männer des Kaiserthums Desterreich vom 16. bis zum 19. Jahrhundert, in treuen Abbildungen mit biographisch-historischen Notizen von Joseph Bergmann; 2tes Heft, von dem Herrn Verfasser, Custos am k. k. Münz- und Antiken-Cabinette und der k. k. Umbraser-Sammlung; durch denselben Mandatar. Biographie des Herzogs Ferdinand von Württemberg, kais. österr. Feldmarschalls, Wien 1841; von dem Hrn. Verfasser

*) In den damaligen vier Vierteln der Provinz wurden zusammenge-
nommen erzeugt: Vom 1. Mai 1795 bis letzten April 1796 674434,
und vom 1. Mai 1796 bis letzten April 1797 670393 zwei Achtel,
also in den zwei Jahren 1.344.727 zwei Achtel Eimer.

Joh. Bapt. Schels, k. k. Major und Bibliothekar des k. k. Kriegs-Archivs in Wien, durch denselben. Debiel S. I. arscutaria, Viennae 1733; vom Hrn. J. Gräffer in Wien, durch denselben. Bericht über die Ausstellung sächsischer Gewerbs-Erzeugnisse 1837 — Kreuzberg, der Verein zur Ermunterung des Gewerbsgeistes in Böhmen, Prag 1833 — Primisser Uebersicht der k. k. Umbraser-Sammlung, Wien 1825; vom Hrn. J. R. Etlinger in Wien, durch denselben. Scheiger Andeutungen zu Ausflügen im Viertel unter dem Wienerwalde, Wien 1828; von demselben Hrn. Mandatar. Il Tempio di Passagno eretto da Antonio Canova esposizione di Melchior Missirini, Venezia 1833; von Seiner Excellenz Hrn. Carl Grafen v. Jnzaghi, k. k. wirklichem geheimen Rathe, Kämmerer und Hofkanzler bei der k. k. vereinigten Hofkanzlei in Wien. *) Sieben gedruckte Werke, meist geschichtlichen Inhalts; vom Hrn. Ludwig Dirnacher, Cooperator zu Kallham. Sibmacher's Wappenbuch, Nürnberg 1605; vom Hrn. Franz Kav. Zwierzina, ständ. Rechnungsrathe in Linz. Weisen's Gulden-Cabinett, Nürnberg 1780, und Köhler's Ducaten-Cabinett, Hannover 1759; wurden angekauft. Zwei gedruckte Piecen, vom Herrn M. D. Ritter v. Brenner-Felsach, k. k. Salinen-, Bezirks- und Badeärzte in Ischl, worunter dessen Rede an die Mitglieder des Musikvereins daselbst, gehalten am 7. Jänner 1841 bei Eröffnung desselben. M. l'Abbé de Mably le droit public de l'Europe, tome troisième, à Geneve 1768; — Lucii Annaei Flori epitome rerum romanarum, Manhemii 1789; — kurzer Bericht über des kaiserl. Generals, Grafen v. Lylli Thaten 1627, nebst einem botanisch-pharmaceutischen Werke; von einem Ungenannten. Dritter Band oder Jahrgang 1840 der Zeitschrift Moravia; von einem hohen Gönner. Ein Exemplar des Gedichtes, von Rudolph Labres: Der Schutzgeist Steyermarks, für den 20. Jänner 1841, als den Geburtstag Seiner kaiserl. Hoheit des durchlauchtigsten Erzherzogs Johann; vom Hrn. Franz Plank,

*) Diese Prachtausgabe des Werkes umfaßte nur 150 Exemplare, wovon die ersten 12 Abdrücke mit einem Sternchen, die andern nach der Folge mit Zahlen bezeichnet wurden. Das gegenwärtige kostbare Geschenk im prächtigen Maroquin-Einbände ist ein Exemplar jener ersten 12 Abdrücke.

bürgerl. Handelsmanne in Linz. Vier gedruckte Werke; vom Hrn. Carl Erlinger in Wien, durch den Mandatar Hrn. Wilhelm v. Rally. Die zweite Hälfte des Jahrgangs 1840 der allgemeinen Zeitung; von einem ungenannt seyn wollenden Mitgliede, von welchem auch die früheren Jahrgänge gegeben worden sind. Scharschmidt, europäischer Staats- und Kriegs = Saal, Nürnberg 1686; von Frau Gräfin v. Fieger = Hirschberg. Prodrömus florae vjndobonensis und Anthochronologion plantarum Europae mediae oder Blüthenkalender u. s. w, beide Wien 1840; von dem Verfasser Hrn. C. J. Kreuzer, durch den Mandatar Hrn. Wilhelm v. Rally. Pelzel's Geschichte von Böhmen, Prag 1774; vom Hrn. C. A. Abwieser in Wien, durch denselben, welcher auch 5 Broschüren als eigene Widmung einsendete. Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte, München 1810, 2ter Band, 3tes Heft; von der löbl. Direction des historischen Vereins von und für Oberbayern. Elementar = Lehrbuch der Harmonie = und Generalbaß = Lehre, Linz 1841; von dem Verfasser, Hrn. Professor J. Aug. Dürnbberger in Linz. Verzeichniß über den geistlichen Personalstand der Linzer = Diöcese auf das Jahr 1841; von dem hochwürdigen bischöflichen Consistorium in Linz. Drei Anreden an Hrn. Alois Auer, gewesenen ständ. Sprachlehrer in Linz, nun Director der k. k. Aerial = Staatsdruckerei in Wien, zum Abschied in Linz und in Wels (seiner Geburtsstadt) dargebracht; vom Hrn. Moriz Kossitz, Handlungs = Commis in Linz. Zwanzig gedruckte Werke und Piecen verschiedenen Inhaltes von 1651 bis 1839; vom Hrn. C. Erlinger in Wien, durch Hrn. Mandatar Wilh. v. Rally, welcher selbst vier Werke mit einsendete. Sechs Gelegenheits = Broschüren von 1834 bis 1839; vom Hrn. M. D. Joseph Ritter v. Brenner = Felsach, k. k. Salinen-, Bezirks- und Badeärzte in Ischl. Vier gedruckte Berichte von dem gebognostisch = montanistischen Vereine zur Durchforschung des Landes Tyrol und Vorarlberg, Innsbruck 1837 — 1840; vom Hrn. Johann Reppelmayr, Handlungs = Cassier in Linz. Esercizio di divozione ad uso dei Sordomuti istrutti in Genova, a di chiunque ami praticarlo, Genova 1825; vom Hrn. Dechant Weingartner zu Wartberg. Vier naturgeschichtliche Werke als Aequivalent; vom Hrn. M. D. Jacob Baader in Wien. Sechs gedruckte Zeit-

schriften der Vereine für Geschichte und Alterthum zu Berlin, zu Salzwedel und zu Halle; von den Vorstehern derselben, durch Hrn. Wilhelm von Rally und Hrn. Pfarrer Ragokly zu Triglitz. Archiv des historischen Vereins für den Untermainkreis und Aschaffenburg, 6ten Bandes 2tes Hest, Würzburg 1840; von dem Ausschusse desselben. Hof- und Staats-Schematismus des östereich. Kaiserthumes, Wien 1827; vom Hrn. Thomas Reindl, Rechnungsrathe der k. k. Provinzial-Staatsbuchhaltung in Linz. Zwei Kalender des hohen deutschen Ritter-Ordens für die Ballei Franken von den Jahren 1724 und 1727; vom Hrn. Carl Preisch, k. k. Hauptmanne in der Armee. Reineke Fuchs, Klostök 1650; vom Chorherrn von St. Florian, Vincenz Blumauer, Pfarrer zu St. Gotthard. Zwei gedruckte Gelegenheits-Schriften; vom Hrn. M. D. Ritter v. Brenner-Felsach, k. k. Salinen-, Bezirks- und Badeärzte in Ischl. Staffler, Joh. Jacob, Tyrol und Vorarlberg, II. Theil, I. Band, Innsbruck 1841; vom Hrn. J. D. Joseph Rapp, k. k. Regierungsrathe und Kammer-Procurator in Linz. Deutsche Vierteljahrschrift, Nr. 13 oder 1 Hest von 1841, Stuttgart und Tübingen; vom Hrn. Friedrich Ritter von Hartmann, k. k. Kreiscommissar in Linz. Die Stadt Salzburg und ihre Umgebung, und zwei genealogische Werke; vom Hrn. Wilt. v. Rally, Mandatar in Wien Hesperus, Jahrgang 1812; vom Hrn. Cooperator Leopold Diernacher zu Kalham. Merian's Topographia Bavariae; wurde eingetauscht. Crüger, über den Ursprung des Nibelungenliedes u. s. w., Landsberg an der Warthe 1841; wurde angekauft. Oberbairisches Archiv, 3ter Band, 1tes Hest, München 1841; von dem historischen Vereine von und für Oberbairern, nebst dessen dritten Jahresberichte für 1840. The Guide to knowledge, 5 Jahrgänge; als Aequivalent vom Chorherrn und Pfarrer Danzer zu Haslach Vier Hefte, den Verein zur Erbauung einer Kirche als religiöses Denkmal weiland Sr. Majestät Kaiser Franz I., und das Institut der barmherzigen Schwestern betreffend; vom Herrn Carl Adam Kaltenbrunner, Officialen der k. k. Provinzial-Staatsbuchhaltung in Linz. Des Ritters und Sängers Ulrich v. Liechtenstein Itwiz oder Frauenbuch vom Jahre 1257, Wien 1841; von dem Herausgeber, Hrn. Joseph Bergmann, Custos am k. k. Münz- und Antiken-Cabinette

XVI

in Wien. Oesterreichisches Morgenblatt, fünfter Jahrgang; von dem Redacteur Hrn. Ludwig August Frankl, M. D. in Wien. Ein Singspiel: der ohne Geschütz stürmende London; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Rally. Claudii Ptolomaei regulae artis mathematicae. Edit. de anno 1569; vom Hrn. Joh. Huemer, Magistratsrathe der Hauptstadt Linz. Gottlieb Johann, die Zusammensetzungs- Typen der chemischen Verbindungen, erste Abtheilung, Wien 1841; wurde angekauft. Gstättmair, Schulreden von 1816; vom Herrn Engelbert Pachmayr, k. k. Stadt- und Landrechts- Kanzlisten in Linz. Aegidii Albertini Hirnschleifer, Cöln 1686; vom Hrn. Ignaz Donabaur, Hausbesitzer zu Niederkappel. Anton v. Gevay's Urkunden und Actenstücke zur Geschichte der Verhältnisse zwischen Oesterreich, Ungarn und der Pforte im 16. und 17. Jahrhunderte, enthaltend die Gesandtschaft König Ferdinand's I. an Sultan Suleiman I. im Jahre 1528; vom Hrn. Wilhelm Freiherrn Pflügl von Lissinez, k. k. Hofrathe in Wien. Gessert's Geschichte der Glasma- lerei, Stuttgart und Tübingen 1839; wurde angekauft. Hanthaler, Recensus Diplomatico - Genealogicus Archivi Campililiensis, Viennae 1819 et 1820; von dem hochwür- digsten Hrn. Joh. Ladislaus Pyrker, Patriarch- Erzbischofe von Erlau, welcher dieses Werk noch als Prälat des Stif- tes Lilienfeld zum Drucke befördert, und mit einer Vorrede versehen hat. Beiträge zur Geschichte deutschen Alterthums, Hildburghausen 1837 und 1839; herausgegeben durch den hennebergischen alterthumsforschenden Verein zu Meiningen und mit dessen Statuten eingefendet; von dem Vorstande desselben, auf Veranlassung des Mandatars Hrn. Wilhelm v. Rally. Fünfzehn gedruckte Werke und Broschüren, vom Hrn. Peter Westermayr, Domprediger und Blindeninstituts- Director in Linz. Kurzgefaßte kritische Geschichte der Er- findung der Buchdruckerkunst mit der ältesten Wiener- und österreichischen Buchdrucker- Geschichte, Wien 1841; von dem Verfasser, Hrn. Mathias Koch. Gedichte von M. L. Schleifer, Wien 1841; vom Hrn. Verfasser. Der österr. Geschichtsforscher 2ten Bandes 1tes Heft, Wien 1841; von dem Herausgeber, Herrn Joseph Schmel, regul. Chorherrn von St. Florian, k. k. Rathe und ersten Archivar des k. k. geheimen Haus-, Hof- und Staats- Archives zu Wien. Deutsche Vierteljahrschrift, Nr. 14 oder 2tes Heft 1841,

Stuttgart und Tübingen; vom Hrn. Friedrich Ritter von Hartmann, k. k. Kreiscommissär in Linz. De Luca, Seidensaden in die Handlung, Linz 1775. — Bekanntmachung des Judenbannes von Ezechiel Laudo, Wien und Prag 1757. — Gregorii Lati Leben des berühmten Papstes Sixti V., Frankfurt 1720; vom Hrn. Carl Schönleitner, ständischen Thürhüter in Linz. Beschreibung und Ansichten von der Eisenbahn zwischen Liverpool und Manchester. — Innerösterreichisches Industrie- und Gewerbe-Blatte, 1ter und 2ter Jahrgang, Grätz 1839 und 1840; vom Hrn. Franz Haas, Edlem von Ehrenfeld, Expeditur der k. k. ersten privil. Eisenbahn-Gesellschaft in Linz. Jöcher's allgemeines Gelehrten-Lexicon, Leipzig 1750 und 1751; vom Hrn. P. Richard Preinsalk, Stifts-Capitular und Convicts-Präfecten zu Kremsmünster. Nachrichten von den bis auf das Jahr 1791 an dem Donaustrudel zur Sicherheit der Schifffahrt fortgesetzten Arbeiten, Wien 1791, dann Carl Hartmann's gemeinfaßl. Darstellung der Bergbaukunde, Stuttgart 1838; von Sr. Hochwürden dem Hrn. Johann Bapt. Schöber, k. k. Regierungsrathe und Abten des löbl. Stiftes Wilhering. Dr. Emanuel Kunt über den Eurort Ischl, Wien 1841; vom Hrn. M. D. Joseph Ritter v. Brenner-Felsach, k. k. Salinen-, Districts- und Badeärzte in Ischl. Mungo Park's Reisen im Innern von Afrika; vom Hrn. M. D. Joh. Dufschmid in Linz. Geschichte der ehemaligen Benedictiner-Klöster Garsten und Gleink, Linz 1841; von dem Verfasser, Hrn. Franz Kav. Pritz, regul. Chorherrn von St. Florian, wirkfl. Consistorialrath und k. k. Professor der Theologie in Linz. Neue Zeitschrift für Tyrol und Vorarlberg, 7tes Bändchen, Innsbruck 1841; von dem löbl. Ferdinandem. Zwei gedruckte Abhandlungen; vom Hrn. Engelbert Pachmayr, Kanzellisten bei dem k. k. Stadt- und Landrechte in Linz. Fünf Piecen über Eisenbahnen, Torf und Steinkohlen u. s. w.; vom Hrn. Johann Haas von Ehrenfeld, Expeditur der k. k. privil. ersten Eisenbahn-Gesellschaft in Linz. Ein Exemplar des Albums der Wohlthätigkeit, Wien 1841; vom Herrn Joseph Wache, k. k. österreichischen Wappenherold und Armenbezirks-Director der k. k. Hofburg-Pfarr in Wien. Ober-Pinzgau oder der Bezirk Mittersill, Salzburg 1841; von dem Verfasser, Hrn. Ignaz v. Kürsinger, k. k. landesf. Pfleger in Mittersill.

XVIII

Drei gedruckte Werke als Aequivalent; vom Hrn. Rudolph Hinterhuber, Apotheker zu Mondsee, und vier naturwissenschaftliche Werke als Aequivalent; vom Hrn. M. D. Baader in Wien. Berger's synchronistische Universal-Historie, Koburg und Leipzig 1755; vom Herrn Carl Sauer, jubilirten Magistrats-Expeditior in Linz. Incunabel vom Jahre 1491; vom Herrn J. Fritsch, k. k. Regierungsrathe und Kreishauptmanne in Nied. Abentin's bairische Chronik, Frankfurt a. M. 1566. — Megiser's Annales Carinthiae, Leipzig 1612. — Historische Nachrichten, Regensburg 1774. — Reutter tabulae juridicae Ratisbonae 1674; vom Hrn. Cajetan Karmayr, Syndikus und Mandatar in Freystadt. Spalowsky's Naturgeschichte, Wien 1789 bis 1795; wurde eingetauscht, und Bechstein's Volksagen des Kaiserstaates Desterreich, Leipzig 1840; wurden angekauft. Augusta carolinae virtutis monumenta, seu Aedificia a Carolo VI. Imp. max. P. P. Vien. MDCCXXXIII; vom Hrn. Carl Thun, Privat zu Lambach. Der österreichische Geschichtsforscher, des 2ten Bandes 2tes Heft, Wien 1841; von dem Herausgeber, Hrn. Joseph Chmel, regul. Chorherrn von St. Florian, k. k. Rathe und ersten Archivare des k. k. geheimen Haus-, Hof- und Staats-Archives in Wien. Poetische Erzählung aus der Mitte des 13ten Jahrhunderts. »Von dem übeln wibe, aus dem sogenannten Heldenbuche« in der k. k. Ambrasers-Sammlung, zum ersten Male mitgetheilt; von dem Herausgeber, Herrn Joseph Bergmann, Custos am k. k. Münz- und Antiken-Cabinette und der k. k. Ambrasers-Sammlung in Wien. Anleitung zur Flächen-Zeichnung einfacher Crystalle; Inaugural-Dissertation von dem Verfasser, Hrn. Sigmund Nibhorn, M. D. in Wien. Fünfzig Werke verschiedenen Inhaltes; vom Hrn. Oberst-Rathmeister Ritter v. Sonnenstein in Linz. Von der königl. Gesellschaft der Wissenschaften in Prag wurde eingesendet: der erste Band der 5ten Folge ihrer Abhandlungen. Von dem historischen Vereine von Unterfranken und Aschaffenburg seines Archives 6ten Bandes 3tes Heft. Leopold Mozart's, hochfürstl. salzburgischen Capellmeisters, gründliche Violinschule mit Kupfertafeln und einer Tabelle, dritte Auflage, Augsburg 1787; dann ein gedrucktes Heft, die Geschichts-Erzählung des genommenen Recurses in Sachen des Prinzen von Dranien und Fürsten von Nassau, contra Herrn

Grafen zu Wied = Kunkel, Offenbach a. M. 1784; beide vom Hrn. Staatsbuchhaltungs = Rechnungsrathe Ramberger. De L'Immitation de Jesus Christ. Traduction nouvelle. Dediée à Madame la Duchesse de Bourgogne; von dem hochw. Herrn Pfarrer Schrötter in Münzbach. Angekauft wurde die Zeitschrift für Gärtner, Botaniker und Blumenfreunde, mit illuminirten Abbildungen; herausgegeben von Dietrich, Jena 1840. Der historische Verein des Obermainkreises sendete seine bisher erschienenen Werke, als: Geschichte der Burg und des Rittergutes Rabenstein; von Paul Desterreicher, Bamberg 1840, — dann „Der Kenner,“ ein Gedicht aus dem 13ten Jahrhundert; von Hugo v. Trimberg, zum ersten Male herausgegeben und mit Erläuterungen versehen, — und die sämmtlichen Jahresberichte. Die Förster'sche Bauzeitung wurde von Seite der hohen Landesregierung mit Vorbehalt des Eigenthums übermittlelt. Archi-Triumphalis Austriae currus, oder österreichischer Erz-Triumphwagen, Wien 1658. — Topographia Hassiae et Regionum Vicinarum, oder Beschreibung der vornehmsten Städte und Plätze in Hessen und den benachbarten Landschaften, Frankfurt. — Beschreibung der gehaltenen fürstl. Hochzeit des Herrn Wilhelm Pfalzgrafen beim Rhein ic., mit dem hochgebornen Fräulein Renatta, gebornen Herzogin von Lothringen, den 21. Februar 1568; von dem hochwürdigen Herrn Joh. Bapt. Schober, k. k. Regierungsrathe und Abten des Stiftes Wülhering. Stelzhamer's Gedichte, 2 Bändchen; wurden angekauft. See- und Alpenbesuche in den Umgebungen von Ischl, von Emil** Mit geographischen Bignetten und einer Uebersichtskarte vom Lande ob der Enns, von F. Raffelsberger, Wien 1842; vom Hrn. M. D. Ritter v. Brenner, k. k. Bezirks- und Badearzte in Ischl. Militär = Schematismus vom Jahre 1841; von einem ungenannten Freunde des Museums. Erinnerungen an Tyrol, von Anton Freih. v. Eberl; Widmung vom Hrn. Mal = Schedel, Gutsbesitzer in Tyrol. Beschreibung und Abbildung der Kaiser Franzens's Statue in Grätz mit den bei der Enthüllung gehaltenen Reden und Festgesänge; von Sr. Excellenz Hrn. Grafen v. Jnzaghi, k. k. geheimen Rathe, Kämmerer und Hofkanzler. Systematische Anleitung zur Kenntniß der Pflaumen, 2tes Heft, Linz 1841; eingesendet von dem Verfasser, Hrn. G. Liegel, Apotheker in Braunau,

Beschreibung der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, herausgegeben von einem Priester der erzbischöfl. Kur. Wien — und *De instituenda regendaque mente Libri tres Romae MDCCXXII*; vom Hrn. Franz Rehberger, Studierenden der zweiten Humanitätsclasse in Linz. Abbildungen der Gemälde und Alterthümer, welche seit 1738 sowohl in der verschütteten Stadt Herculanium, als auch in den umliegenden Gegenden an das Licht gebracht worden; nebst ihrer Erklärung und zwei Theilen Abbildungen mehrerer hundert Lampen und Laternen aus dem königl. neapolitan. Museum zu Portici. Nach den Original-Kupferstichen in Contorni verfertigt, und herausgegeben von Balth. Friedr. Leizelt, Kupferstecher, Augsburg 1799; vom Hrn. Joseph Wimmer, Buchdruckerei-Factor in Linz. Beschreibung und Abbildung von dem in Rheinhessen aufgefundenen kolossalen Schedel des *Dinotherii gigantei* mit geognostischen Mittheilungen über die knochenführenden Bildungen des mittelrheinischen Tertiärbeckens, herausgegeben von Dr. von Klipstein und Dr. J. S. Kaup, Darmstadt 1836; eingesendet vom Hrn. Doctor und Professor A. v. Klipstein in Gießen. Acht Bände von Buffon's Naturgeschichte; von dem ungenannten Geber der bereits vorhandenen übrigen Bände. *La Mythologia et le Fables. Par M. l'Abbe Banier*, Paris 1738; von ebendemselben. Drei Blätter der englischen Literaturzeitung, worin eine Abhandlung über alle bisher in England aufgefundenen fossilen Reptilien befindlich; vom Hrn. Freih. v. Hammer-Purgstall. Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag, erster Jahrgang 1841; von dem Herausgeber, Hrn. Carl Kreil, Adjunct an der k. k. Sternwarte daselbst. Kurze Geschichte der ersten Einwanderung oberösterreichisch. evangelischer Glaubensbrüder nach Siebenbürgen, Hermannstadt 1835 — und deutsche Fundgruben der Geschichte Siebenbürgens, letztere herausgegeben durch G. Jos. Kemény, Klausenburg 1839, 2 Bände; vom Herrn Freih. v. Gehringer, Präsidial-Sekretär der k. k. allgemeinen Hofkammer in Wien. Die Zeitschrift *Morgenblatt*, Jahrgang 1840; vom Hrn. Zaunmüller, Cooperator der Stadtpfarre zu Wels. Etliche Tractatus des hocherfahrenen und berühmten Philippi Theophrasti Paracelsi, Straßburg 1570. — *Inscriptiones et Symbola varii argumenti*, von Carl Gustav Heräus, Nürnberg 1721; ge-

widmet vom Herrn Andreas Keeg. Francisci Petrarchae, neues Stammbuch mit 124 künstlichen Figuren, aus dessen Trossspiegel, Frankfurt a. M. 1620; vom Hrn. Haaf, Edlen von Ehrenfeld, Districts-Commissär zu Leonfelden. Acht Werke und drei Broschüren verschiedenen Inhaltes; vom Hrn. Joh. Weingartner, Dechant zu Wartberg. La Logique ou l'art de penser, Outrecht 1741 — Dictionaire de l'Academie françoise, Berlin 1800. 4 Bände; vom Herrn Leopold Simböck, Cooperator in Schönering. Sämmtliche herausgekommene Schriften von August Schilling; eingesendet und gewidmet von dem Hrn. Verfasser. Clemens XIV. Papst (Ganganelli) Briefe, Leipzig 1777, 2 Bände — und 6 Bände der Werke des Marq. Carraccioli; vom Hrn. Jos. Leuthäuser, Dechant in Freystadt. Elogia mariana inventa et delineata per Thomam Scheffler et aeri inscisa a Martino Engelbrecht 1732; vom Hrn. Joseph Köck, regulirten Chorherrn von St. Florian und Cooperator zu St. Peter. Pertz monumenta germaniae historica tom. VI., Hannoverae 1841; von der hohen Landschaft, für ihre mit dem Museum vereinigte Bibliothek, angekauft. Repertorium der historischen Literatur für Deutschland seit dem Jahre 1840, von Leopold Ledebur, Berlin 1841; wurde angekauft. Die 64ste und 65ste, vom Atlas die 5te Lieferung, der vom Museum gehaltenen Naturgeschichte der 3 Reiche; Stuttgart 1841. Die bei der Fahnenweihe des löbl. Infanterie-Regimentes Baron Hrabovský gehaltenen Reden; gewidmet vom Herrn ständischen Liquidator Seyringer. Liste der im Jahre 1841 angekommenen Cur- und Badegäste in Ischl; vom Herrn M. D. Ritter v. Brenner, k. k. Salinen- und Badearzte daselbst. Mionnet de la rareté, et du prix des monnaies romaines, Paris 1827; wurde angekauft. Bischof Cyrillum's Fabeln 1564. — Guicciardini's Erquickstunden 1574; Widmungen vom Hrn. Michael Zötl, bürgerl. Buchbinder in Freystadt. Historischer Kalender von Westerrieder für das Jahr 1794. — Georgica curiosa, oder adeliches Landleben; von Herrn von Hohberg, 1ter und 3ter Band, Nürnberg 1715; von Frau Elisabeth Arnold, Pflegers-Wittwe in Linz. Drei Bände der Encyclopädie von Ersch und Gruber, als Fortsetzung, für die mit dem Museum vereinigte ständische Bibliothek. Anleitung zum Kopfrechnen Linz 1841; von dem Hrn. Verfasser Jos. Nicolini, Lehrer

an der k. k. Normal-Hauptschule. Des hochgelehrten Philosophen Ph. Theoph. Paracels. Bomb. v. Hohenheim chirurgische Bücher und Schriften, Straßburg 1605. — *Medicina spagyrica* a Joh. Pharam. Rhumelio, Frankfurt 1648. — *Hermanni Boerhave Libellus de Materia medica*, Norimbergae 1755; vom Herrn M. D. Leopold Wagner, k. k. Districtsarzte zu Neufelden. Vom historischen Vereine für Oberbaiern, seines Archives 3ten Bandes 2tes Heft, München 1841. *Austria oder österreichischer Universal-Kalender*, von Jos. Salomon, für das Jahr 1842; vom Hrn. Quirin Haslinger, bürgerl. Buchhändler. *Geschichte des Religions-Krieges und des darauf erfolgten Religions-Friedens*, Gotha 1755. — *Historia Martini Lutheri*; aus dem Lateinischen des Joannes Cochläus, Dillingen 1622. Ein vor 336 Jahren zu Venedig gedrucktes Exemplar der Regeln des heil. Benedictus; vom hochw. Hrn. Pfarrer Ignaz Rny zu Kirchberg. Dr. C. Wildenow's und Dr. Johann Jacob Bernhardt's Abhandlungen über einige seltene Farrenkräuter und über *Asplenium*, Erfurt 1802. — Dr. C. Wildenow's Bemerkungen über einige seltene Farrenkräuter, Erfurt 1802. *Die Plantagineen* von Franz Leubolt, Med. Dr.; Wien; vom Hrn. Friedrich Preuer, Concepts-Practikanten bei der k. k. Landes-Regierung. *Der deutschen Vierteljahrschrift* 15tes und 16tes Heft, Stuttgart und Tübingen 1841; vom Hrn. Friedrich Ritter v. Hartmann, k. k. Kreiscommissär in Linz. *Der technologischen Encyclopädie* von Prechtl, 11ter Band, als Fortsetzung des von der hohen Landschaft gehaltenen Werkes. Ein kaiserl. Hof- und Ehren-Kalender für das Jahr 1730 — ein militärischer Hand- und Sack-Kalender für das Jahr 1760; vom Hrn. Karmayer, Syndicus in Freystadt. *Ueber die Gefahr, die den Thronen, den Staaten und dem Christenthume den gänzlichen Verfall drohet* 1793; von einem ungenannt seyn wollenden Gönner. *Handbuch der allgemeinen Staatskunde von Europa*, von Dr. Friedrich Wilhelm Schubert, 2te Abtheil. *deutsche Staaten*, 1ter Theil das Kaiserthum Oesterreich, Königsberg 1842; von den hohen Herren Ständen für ihre mit dem Museum vereinigte Bibliothek. Die Fortsetzung des vom Vereine angeschafften Werkes, von Palacky, *Geschichte von Böhmen*, 2ten Bandes 2te Abtheilung, Prag 1842. — *Neue Kunst, recht und vollkommen zu leben und Gott zu*

dienen, von R. D. Alphonso, mit Gleichnissen geziert durch Georgium Munzium, Dominikaner-Prediger zu Budweis in Böhmen, Passau 1614. — Balthazaris Ayalae J. C. et exercitus regii apud Belgas supremi juridici Duaci MDLXXXII, mit einem Anhang Q. Asconii Pediani patavini commentationes in aliquot orationes M. Tul. Ciceronis Lvdvni MDLI; von einem ungenannt seyn wollenden Gönner. Ueber die Theorie des Lichtes. Nach einem lithographirten Memoire des Freiherrn Augustin Louis Cauchy, frei bearbeitet von Franz Kav. Moth. — Ueber die Anwendbarkeit der imaginären Zahlformeln in der Geometrie, von Franz Kaver Moth; beide Widmungen von dem Herrn Verfasser, k. k. Professor am Lyceum zu Linz. Dritter Jahresbericht des geognostisch-montanistischen Vereines für Tyrol und Vorarlberg; eingesendet vom Vereine. Lehmannus Suppletus et Cont., das ist Fortsetzung der Reichs-Handlungen, Schriften und Protocollen über des heil. römischen Reiches Constitutiones etc., Frankfurt a. M. 1709; vom Hrn. Joseph Weiß. Monographie der Heiligen, Berlin 1834. — Geschichte der Schweizer, von Johannes Müller, Boston 1780; vom Herrn Carl Edlen v. Sava, k. k. Ingrossisten bei der k. k. Tabak- und Stämpel-Hofbuchhaltung in Wien, als Aequivalent. Des vom Vereine gehaltenen Werkes der Naturgeschichte der 3 Reiche, 66ste und 67ste Lieferung. Kurze Chronik von Radstadt, von Mathias Engelmayer, Salzburg 1840; vom Herrn J. Wittmann, Med. Dr. und k. k. Bezirksarzte zu Radstadt. Der Jahrgang 1841 des innerösterreichischen Industrie- und Gewerbeblattes; eine Widmung des Hrn. Joh. Haas, Edlen v. Ehrenfeld, Expeditur der k. k. privil. ersten Eisenbahn-Gesellschaft in Linz. Ein Jahrgang der Linzer-Zeitung von 1743; vom Hrn. Schmeling, Syndicus in Enns.

II. Manuscripte.

Ein Manuscript in Folio vom Jahre 1415, im Original-Einbände aus derselben Zeit, enthaltend das Land-, Leben- und Gewohnheits-Recht in Oesterreich; von Sr. Excellenz Hrn. Carl Grafen v. Inzaghi, k. k. wirkl. geheimen Rathe,

Kämmerer und Hofkanzler. *) Urrede an Ihre Majestät Louise, Kaiserin von Frankreich, verfaßt vom Chorherrn Guggen von St. Florian, bei Gelegenheit der Durchreise in dem Markte Ebelsberg im Jahre 1810; vom Hrn. Engelbert Pachmayr, Kanzelisten bei dem k. k. Stadt- und Landrechte in Linz. Eine rechtsgeschichtliche Monographie, das Kloster Nonnberg und das Erzstift zu Salzburg betreffend; vom Hrn. Joseph Rapp, k. k. Regierungsrathe und Kammerprocurator in Linz. Stadt-Ordnung für Grieskirchen, gegeben von Gundacker, Herrn zu Polhaim, im Jahre 1623; vom Hrn. Franz Stauber, Registranten der ob der enns. Landschaft. Sechs Autographen österreichischer Gelehrten und Künstler; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Rally in Wien. Sechs Autographen von österreichischen Gelehrten; vom Herrn Wilhelm v. Rally, nebst dem vom Prince de Polignac, von einem Ungenannten. Ein deutsches Gebetbuch aus dem vorigen Jahrhunderte; vom Hrn. Dechant Weingartner zu Wartberg. Topographische und historische Beschreibung der Pfarre Peuerbach durch den sel. Herrn Dechant Weißbacher; vom Herrn Johann Paul Huber, Schullehrer zu Sierning. Desterreichische Ritterburgen, — historisch-topographische Miscellen, — Beschreibungen von

*) Die erste Abtheilung führet die Aufschrift: Sie sint vermercht alle Capitel vnd materi des lant recht puchs vnd lehen, und zählet 89 Blätter; die zweite beginnt mit den Worten: Sie hebet sich das lehnrecht des Puches an, und füllet 29 Blätter und eine Seite; dann folgt: Das sind die recht nach gewanheit des landes per herzog leupoldenn von Osterreich das dhain taibing sol dhain landesher haben u. f. w., auf 9 Blättern. — Es ist Herzog Leopold, mit dem Beinamen der Stolze, gemeint, Vormund über Herzog Albrecht den Fünften bis 1410. — Die nach dem Inhalts-Verzeichnisse leer gelassenen 3 Seiten hat Herr Joachim Marschalch zu Reichenau mit genealogischen Notizen, sein Geschlecht betreffend, bezeichnet, welche von 1499 bis 1537 reichen, und zu erkennen geben, daß dieses Manuscript einst in seinem Besitze gewesen ist, welches noch durch die Anmerkung auf dem ersten Blatte: Frauen Sophia von Althan Jr Präunt guet; bestätigt wird, denn Sophia war die jüngste Tochter des genannten Herrn Joachim, welche nach Hohenck III. Th. p. 407, mit Herrn Christoph von Althan vermählet war, mit deren Bruder Heinrich Ehrenreich, der männliche Zweig des mit Kaiser Rudolphs von Habsburg Sohne Albrecht aus Schwaben nach Desterreich gekommenen Geschlechtes der Marschalchen zu Reichenau ausgestorben ist im Jahre 1551. Die ausdrückliche Bestimmung dieses Buches als Braunschatz, läßt schließen, daß es bei der Familie sehr werth gehalten wurde.

Siegeln mit Notizen zur Siegelkunde und Heraldik, dann ein Heft mit Schriftproben aus dem 15ten bis 17ten Jahrhundert; vom Hrn. Mandatar Wilh. v. Rally in Wien. Glückwunsch der Bürgerschaft zu Aachen, bei dem Besuche des General Loudon der dortigen Bäder im Jahre 1765, nebst 7 Autographen und alten Schriftproben; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Rally. Glückwunsch bei der fünfzigjährigen Primizfeier des Herrn P. Marian Pachmayr, Stiftsprofessen und Pfarrer in Weiskirchen im Jahre 1804; vom Hrn. Engelbert Pachmayr, wie oben. Rechnung über eine am 29. Juni 1728 zu Niederkappel im obern Mühlkreise gehaltene Schueler-Hochzeit; vom Hrn. Ignaz Donabaur. Compendium der römischen Historiae, zur Erklärung der sogenannten Kaisergallerie zu Schlüsselberg vom Freiherrn von Hoheneck; mit Vorbehalt des Eigenthumes aus dem hiesigen ständischen Archive übergeben. Ein Denkbuch und ein Verzeichniß, die Urtwürrhische Familie und die Schule in Niederkappel betreffend; vom Hrn. Ignaz Donabaur, Hausbesitzer daselbst. Sieben Fascikel mit Handschriften und Aufzeichnungen, Salzburg betreffend, aus der Verlassenschaft des zu München verstorbenen ehemalg salzburgischen Hofkammer-Directors Freih. v. Moll, wurden durch dessen Neffen, den k. k. Oberst und General-Adjutanten Sr. Majestät des Kaisers, Freih. v. Moll, an das k. k. Kreisamt in Salzburg, und sofort durch die hiesige Regierung dem Museum übergeben. Eine ob der Ennsische Landtafel in 6 Theilen; wurde angekauft. Ein Aufsatz: „Von der Fürsorge Gottes für die Erhaltung der Insecten, daß sie nicht aussterben;“ verfaßt von Hrn. Schmidberger, regul. Chorherrn von St. Florian, und gewidmet von ebendemselben. 48 Abhandlungen verschiedenen Inhaltes, theils Oberösterreich, theils Böhmen betreffend; vom Hrn. Wenzel Streinz, k. k. Regierungsrathe und Protomedicus. Anschläge über verschiedene Güter des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns, vom Jahre 1518. — Acten, das Kloster Garsten und Stadt Steyr betreffend, 1659 — und Synopsis fundationis primae et auctae Collegii Lincensis 1711; wurden angekauft. Allerunterthänigst, allergehorsamste Anzeige verschiedener unbilliger Beschwerden, wovon der Unterthan in Oesterreich ob und unter der Enns ohne Nachtheil des allerhöchsten Interesse allergnädigst könnte befreiet werden,

1763. — Beschreibung der Grabdenkmäler der Grafen von Schaunberg, die sich in der Stiftskirche von Wilhering befinden; vom Hrn. Ritter v. Spaun, ständischen Syndicus. Eine Abhandlung über das im Museum befindliche fossile Unterkiefer eines urweltlichen Säugers (Halitherium Cristolii); von dem Hrn. Professor Dr. Fizinger in Wien.

III. Karten und Pläne.

Anich's Karte von Tyrol, 10 Blätter, und Huber's Karte von Borarlberg, 1 Blatt, auf Leinwand aufgezo- gen in Schuber; vom Hrn. Baron Beyder in Wien, durch den Mandatar Hrn. Wilhelm v. Rally. Plan von Rom 1773; vom Hrn. Baron Beyder, durch den vorhin genannten Hrn. Mandatar, welcher selbst 2 Karten von Steyermark nebst einer Ansicht von St. Peter in Salzburg widmete. Plan über die aufgedeckten Mauern alterthümlicher Gebäude zu Oberrana an dem rechten Donauufer bei Engelhartzell; vom Hrn. Districts-Commissär Schmid daselbst, als Leiter der dortigen Nachgrabungen. Zwei Situations-Pläne der sogenannten Spitelwiese in Linz: a) mit der alten Häuser- anlage bis zum Jahre 1836, b) mit der neuen Anlage bis zum Jahre 1840; vom Herrn Franz Ritter von Laveran- Hinzberg, niederöstr. Landstand, Grund- und Häuserbe- sitzer auf dem genannten Plage, mit einem Verzeichnisse über die bei dem Baue daselbst ausgegrabenen und ins Museum gegebenen Alterthümer. Thomas Jefferys great West-Indian Atlas, London 1780; vom Herrn Wilhelm von Rally, nebst Lichtensterns Karte von Desterreich. Pros- pect des Schlosses Trautmannsdorf, — Panorama vom Gämstarkogel, — Karte der Grafschaft Warwick; vom dem- selben. Ein älterer Prospect der Stadt Linz; vom Herrn Grafen v. Klenau, k. k. Kämmerer in Wien. Karte des Bisthumes Linz, arangirt und herausgegeben vom Herrn Peter Westermayr, Director des Blinden-Institutes, durch die lithograph. Anstalt des Herrn Joseph Hafner in Linz; vom Herausgeber. Ein Exemplar der lithograph. Ueber- sichtskarte der Steuerbezirke und Catastral-Gemeinden in Desterreich ob der Enns; vom Hrn. Mathias Akeisdorfer, Pfarrer zu Spital am Pyhrn. Ein Situations-Plan zu einer Lehr-, Erziehungs- und Versorgungs-Anstalt für die

Blinden Oberösterreich's; vom Herrn Blinden-Instituts-Director Westermayr. Sechs Planzeichnungen über die im Jahre 1742 an den Gränzen des Haus- und Innviertels angelegten Bertheidigungs-Anstalten, mit Vorbehalt; von dem ständischen Archive. Das Herzogthum Ostfranken, in seine Gauen eingetheilt; eingesendet von dem historischen Vereine des Obermainkreises. Die Commissariats- und Steuerbezirks-Karte der Stadt Steyr, Gleink, Rosenstein und Garsten; vom Herrn Baron Handel, k. k. Kreiscommissär in Steyr. Karte von Böhmen; vom Herrn Wenzel Streinz, k. k. Regierungsrathe und Protomedicus. Zwei Pläne von dem in Ischl neu erbauten Kranken-Spitale; vom Hrn. M. D. Ritter v. Brenner, k. k. Salinen- und Badearzte in Ischl.

B. Geschichte.

I. Urkunden.

Copie des Wappenbriefes von Herzog Sigmund von Oesterreich für den Markt Grein vom Jahre 1468; vom Herrn Mandatar Wilhelm v. Rally. Das Diplomatarium wurde im Monate Jänner um 75 Abschriften von Urkunden aus den Archiven der Stadt Enns u. der Herrschaft Gschwend vermehrt; sämmtliche vom Chorherrn und Archivar Stülz zu St. Florian, als geschichtlichen Referenten des Museums, mit den Originalen collationirt. Eine Pergament-Urkunde vom aufgehobenen Stifte Waldhausen vom Jahre 1409; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Rally. Eine Original-Urkunde auf Papier von K. Leopold I. 1705; vom Hrn. Wilhelm v. Rally. Für das Diplomatarium wurden im Monate März 45 Copien von Urkunden, durch Hrn. Jos. Chmel, regul. Chorherrn von St. Florian und Archivar des k. k. geheimen Haus-, Hof- und Staats-Archives in Wien, collationirt; dann 53 solche Copien vom Herrn Archivar und Chorherrn Stülz, als geschichtlichen Referenten des Museums, collationirt, eingesendet und in die schon vor-

handene Sammlung dieser Art gehörig eingetheilt. Drei Pergament-Urkunden aus dem 17ten und 18ten Jahrhunderte; vom Hrn. Dechant Weingartner zu Wartberg. Zwei solche aus dem 17ten Jahrhunderte; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Rally. Für das Diplomatarium wurden im Monate April 34 Urkunden, Abschriften aus dem Stadt-Archive in Euns, von dem Hrn. Canonicus und Archivar Stülz zu St. Florian collationirt, erworben. Kaiser Carl VI. Original-Abelsdiplom für Heinrich Mathias Urli, dat. Wien 1726; vom Herrn Blinden-Instituts-Director Westermayr. Für das Diplomatarium wurden im Monate Mai 50 Urkunden-Abschriften nach Originalen des Klosters Klein geliefert, und selbe vom Chorherrn und Archivar Stülz zu St. Florian collationirt. Zwei Pergament-Urkunden von 1494 und 1661; von einer Ungenannten. Zwei solche von 1546 und 1565; vom Hrn. Rosits, Bürgerssohne in Wels. Für das Diplomatarium wurden im Monate Juni wieder 38 Urkunden abgeschrieben, und vom Geschichts-Referenten, Chorherrn und Archivar Stülz zu St. Florian mit den Originalen collationirt. Ein Fascikel mit Acten vom Jahre 1626, die Besetzung des Schlosses Reichenstein im Mühlkreise durch die rebellischen Bauern betreffend; vom Herrn Syndicus Rarmayr in Freystadt, nebst 7 gedruckten Patenten von 1512 bis 1737. Für das Diplomatarium wurden 123 Abschriften von Urkunden geliefert, und vom Hrn. Geschichts-Referenten, Chorherrn und Archivar Stülz zu St. Florian collationirt. Drei alte Abschriften von Urkunden: »Streitigkeiten an der Gränze zwischen Hürschoug in Böhmen und der Herrschaft Weinberg« betreffend; vom Hrn. Adalb. Böhm, k. k. Registratur-Accessisten der vereinigten Hofkanzlei in Wien. Ein alter Haus- und Vertragsbrief von Linz, auf Pergament, vom Jahre 1583; vom Hrn. Johann Ernst Vielguth, bürgerl. Apotheker in Linz. Für das Diplomatarium wurden im Monate August 39 Urkunden abgeschrieben, und von dem Geschichts-Referenten Hrn. J. Stülz, regul. Chorherrn von St. Florian, collationirt. Später wurden 44 Abschriften, dann 22 Abschriften von Garstner-Urkunden geliefert, und von dem hochw. Herrn J. Stülz, regul. Chorherrn und Archivar zu St. Florian, collationirt. Eine vidmirte Abschrift einer Urkunde von Leopold I. vom Jahre 1671; vom

Hrn. Albert Schellmann jun., J. U. D. Advocat in Steyer. Eine französische Ordre aus dem General-Quartier zu Ebelsberg vom Jahre 1800, ausgestellt vom Chef de l'Etat Major Dalon; vom P. T. Hr. Michael Arneth, Propst zu St. Florian. Ein Adelsdiplom des Hr. Wigelsberger vom Jahre 1624; vom Hr. Ferdinand Lang, Verwalter zu St. Ulrich. Für das Diplomatarium wurden 150 und wieder 74 Abschriften von Urkunden geliefert, und von dem hochwü. Hr. J. Stülz, regul. Chorherrn und Archivar von St. Florian, collationirt. Ein Stammbaum der freiherrl. v. Wildischen Familie; vom Hr. Carl Edlen v. Sava.

II. M ü n z e n u n d M e d a i l l e n .

Eine Medaille von Eisen auf den Frieden zu Wien 1731, zu Wolfsfurth bei Schaumburg aufgefunden; vom Hr. Joseph Kern, Pfleger zu Aschach. Eine churfürstlich-braunschweigische Silbermünze vom Jahre 1673; vom Hr. Johann Haas, Edlen v. Ehrenfeld, in Linz. Zwei Silbermünzen von Salzburg und Tyrol aus dem 17ten Jahrhundert; vom Hr. Joh. Nep. Bauer, geistl. Rathe und Pfarrer zu Gallneukirchen. Fünf diverse Münzen, worunter eine römische des Constantius; vom Hr. Lorenz Prinz, Handelsmanne zu Steyer. Ein Thaler des Churfürsten Friedrich August von Sachsen, als Reichs-Vikar zwischen K. Joseph II. und Leopold II. 1790; von dem hochwü. Herrn Gregorius Thomas, Bischöfe von Linz. Eine römische Erz Münze des Lucius Verus; aufgefunden in Linz und gewidmet von einem Maurer-Gesellen. Eine päpstliche Kupfermünze vom Jahre 1802; vom Hr. Alois Bergmair, Silberarbeiter in Linz. Ein Thaler vom Erzherzoge Maximilian von Oesterreich, als Administrator des deutschen Ordens 1613; vom Herrn P. Kopp in Wien, durch den Mandatar Hr. Wilhelm v. Rally. Drei Erz Münzen, worunter eine römische des Constantius Chlorus; vom Herrn Joseph Simianer in Linz. Sechs griechische antike Münzen in Silber und vier solche in Erz, dann 20 römische Familien-Münzen in Silber und 7 solche in Erz; wurden bei der Auction der Münzdupleten des k. k. Hofcabinetes in Wien angekauft. Eine Zinn-Medaille auf den Sieg bei Foksan über die Türken den 13. Juli 1789; vom Hr. Albert Schellmann, J. U. D. zu Steyer. Ein Medaillon

in Eisen mit dem Bildnisse Ihrer Majestät der Kaiserin Maria Ludovica von Oesterreich; vom Hrn. M. D. Joseph Ritter v. Brenner-Felsach in Ischl. Eine römische Erz-münze, bei Enns gefunden; vom Hrn. Joseph Eberstaller, Besitzer der Rochmühle zu Christain. *) Ein Exemplar in Kupfer von der dem Hrn. Franz Grillparzer zu seinem 50sten Geburtstage 1841, von seinen Verehrern gewidmeten Medaille; vom Hrn. Anton Ottenwald, k. k. Hof- und niederösterreichischen Kammerprocur. Adjuncten in Wien. Zwei Medaillen in Zinn; von den Herren Joh. Voll und Joh. Lindner, Bürgers-Söhnen in Linz. Eine Bronze-Medaille auf die Belagerung Wiens 1683; vom Herrn Joseph Simianer in Linz. Drei Silber- und neun Kupfermünzen; vom Herrn Mandatar Wilhelm von Rally. Drei Silber-Medaillen und eine bayerische Silbermünze; von dem hochwürdigsten Herrn Gregorius Thomas, Bischofe von Linz. Ein braunschweigisches Zweithaler-Stück von 1664; als Aequivalent vom Hrn. Carl Eder, Inhaber der k. k. Briefpost zu Schwannenstadt. Ein Prager Groschen vom Könige Wenzeslaus III.; vom Herrn Franz Niclas, bürgerl. Hausbesitzer in Linz. Ein Silberstück zu 20 Kreuzer von Franc. Ludovicus (von Erthal), Bischof von Bamberg und Würzburg (reg. von 1779 bis 1795); von einem hohen Görner. Dieses Stück ist in Appels Repertorium nicht verzeichnet. Sechs Silber- und zwei Kupfermünzen von 1644 bis 1830 von verschiedenen Münzfürsten; vom Hrn. Eduard Freih. v. Feuchtersleben, k. k. Sudhüttenmeister in Austerlitz. Eine Silberklippe, während der ersten türkischen Belagerung Wiens geprägt, 1529; als Aequivalent vom Herrn Carl Preisch, k. k. Hauptmanne in der Armee. Zwei Silbermünzen von 1673 und 1767; vom Herrn Pfarrer Ageldorfer zu Spital am Pyhrn. Zwei Silber- und fünf Erz-münzen aus der Römerzeit, bei Enns aufgefunden; vom Hrn. Joseph Eberstaller, Besitzer der Rochmühle zu Christain. Ein sogenannter Feuerpfenning von St Nicola zu Passau herrührend; vom Hrn. Alois Seyringer, Landschafts-Liquidator in Linz. Ein Jetton auf R. Ludwig XVI. von Frankreich; vom Hrn. Pfleger Grinzenberger zu Reichenau.

*) Die Münze ist sehr betrit, hat aber eine wie es scheint in diesem Zustande eingeschlagene Contremark mit den Buchstaben **BYZT**.

Eine historische Medaille von Zinn; vom Herrn Pfarrer Mathias Aghelsdorfer. Zwei Silbermünzen; vom Herrn Magistratsrath Huemer. Zwei zu Schlögen ausgegrabene römische Erzmunzen; vom Hrn. Joseph Kern, Pfleger zu Aschach. Eine Bronze-Medaille; vom Hrn. Donabaur zu Niederkappel. Eine römische Erzmunze, in Linz ausgegraben; vom Herrn Alois Puchberger, Amts-Ingenieur der k. k. Baudirection in Linz. Zwei römische Erzmunzen, bei dem Canalbaue in der Altstadt ausgegraben; vom Herrn Adolph Grafen v. Barth-Barthenheim, k. k. Kämmerer und Regierungsrath in Linz. Vier Silbermünzen; vom Hrn. Candidus Pany, Gehülfsen an der k. k. Normal-Hauptschule in Linz. Eine Zinn-Medaille; vom Hrn. Franz Bogler, bürgerl. Handelsmanne in Linz. Eine Würzburgische Silbermünze vom Jahre 1795; von der hochgebornen Frau Freyin v. Skrbensky, Excellenz. Zwei antike Erzmunzen, dann eine silberne und vier kupferne moderne Münzen; vom Hrn. Carl Huber, bürgerl. Handelsmanne in Waizenkirchen. Eine tyrolische Silbermünze vom Jahre 1663; vom Herrn Joseph Edlen v. Mor zu Sunegg und Morberg, k. k. Hauptzollamts-Controllor in Linz. Eine österreichische Silbermünze vom Jahre 1697; vom Hrn. Anton Schilcher, Rechts-Practikanten bei dem k. k. Stadt- und Landrechte in Linz. Eine braunschweigisch-wolfenbüttliche Silbermünze von 1634; vom Herrn Syndicus Karmayr. Eine Kupfer-Medaille auf die Krönung in Mailand im Jahre 1838; vom Hrn. Adolph Grafen v. Barth-Barthenheim. Ein schönes römisches Goldstück des Val. Diocletian. Aug., aufgefunden in der Gegend von Schlögen; von dem Ausgrabungs-Vereine, durch Hrn. Pfleger Kern zu Aschach. Eine römische Silbermünze (Septimius Sever.); ebenfalls aufgefunden in der Gegend von Schlögen, und eingesendet durch Hrn. Niederleithinger, Wundarzten in Haibach. Eine römische Münze (Faustina); vom Hrn. Johann Zauschner, k. k. Bergbuchführer zu Steyer. Eine kupferne Denkmünze auf die Krönung Kaisers Franz I. zu Frankfurt den 25. September 1745; vom hochw. Herrn Joseph Ritzmüller, Beneficiaten in Scheerding. 27 Stück verschiedene alte Münzen; vom Hrn. Haas Edlen v. Ehrenfeld, Districts-Commissär in Leonfelden. Ein päpstlicher Thaler; übergeben vom Herrn Peter Pailer, k. k. Oberpost-Officialen,

XXXII

als Aequivalent. Ein schwedisches Guldenstück der Königin Christina; von Seiner Hochwürden Herrn Johann Bauer, geistlichem Rathe und Pfarrer in Gallneukirchen, als Aequivalent. Eine Medaille von Kupfer, welche die Armen-Commission von Benedig zu Ehren des Herrn Patriarch-Erzbischofes von Erlau, Johann Ladislaus Pyrker, im Jahre 1827 prägen ließ; von Seiner Excellenz dem Herrn Erzbischofe. Eine bronzene Medaille mit dem Bildnisse des Herrn Prälaten Knauer; von dem hochw. Herrn Pfarrer Joseph Koller zu Hagenberg. Eine schöne silberne Medaille in Sammitkapsel auf die Errichtung der Kaiser Franzens's Statue in Grätz; von Sr. Excellenz Herrn Grafen von Inzaghi. 30 verschiedene Kupfermünzen; von dem hochw. Hrn. Franz Fav. Kaninger, Pfarrer zu Christkindl. Eine römische Kupfer- und eine Bronzemünze, Ausgrabung bei Schwannstadt; vom Hrn. Carl Eder, k. k. Postexpeditor daselbst. Eine zinnerne Denkmünze auf die Errichtung der Münchner-Augsburger Eisenbahn; von dem hochw. Herrn Lamprecht, Weltpriester im bischöflichen Seminar zu Linz. Zwei römische Kupfermünzen; Widmung vom Hrn. Ritter v. Laveran-Hinzberg, ständ. Concipisten. Drei alte Thaler, und zwei dergleichen Guldenstücke; vom Hrn. Joseph Obermüller, Magistratsrathe in Wels; als Aequivalent für zwei Jahre. 161 Stück verschiedene Silbermünzen, 40 Stück Kupfermünzen, 48 Stück Bracteaten, 2 Stück Jetton; Geschenke eines Ungenannten, der auch drei seltene Ducaten und vier interessante Guldenstücke dem Museum um den Realwerth überließ. Sechs Stück römische Münzen, Ausgrabungen bei Enns; vom Hrn. Jos. Eberstaller, Müllermeister zu Christain. Eine römische Kupfermünze; vom Herrn Zaunmüller, Cooperator der Stadtpfarre zu Wels. Ein Rechenpfennig; von dem hochw. Herrn Professor Pritz, regul. Chorherrn von St. Florian. Ein venetianisches Guldenstück — 5 Kupfermünzen — 5 Bracteaten; vom Herrn Peter Kneißl, Schullehrer in Rosleithen, als Aequivalent für 1841. Drei Silberstücke (Graf Schlick, Hardegg — und ein päpstlicher Scudo während der Sedisvacanz); wurden angekauft. Eine silberne Schaumünze; vom hochw. Herrn Joh. Weingartner, Dechant zu Wartberg. Ein Silberstück (Graf Ehrenberg); vom hochw. Hrn. Professor Pritz, regulirten Chorherrn von St. Florian. Ein

Ducaten der Stadt Augsburg — einer ex anno Danubii, vom Churfürst. Max. Joseph — ein Thaler (Jacob Ernst Graf Lichtenstein) von Salzburg — ein Thaler (Joseph Dominik von Lamberg) von Passau — ein Thaler (Elems Benzels, Churfürst von Trier) — einer von Franz I., König von Ungarn — und ein preussischer Courantthaler wurden für die Münzsammlung eingelöst. Sechs verschiedene Münzen, worunter eine römische Silbermünze von Hadrian und ein braunschweigischer Thaler; vom Herrn Joseph Kern, Pfleger zu Aschach. Zwei Denkmünzen; vom Hrn. Albert Schellmann, J. U. D. und Advocat in Steyer. Drei in Enns ausgegrabene römische Silbermünzen; von P. T. Sr. Hochwürden Hrn. Andreas Reichenberger, Dompropst. Eine salzburgische Silbermünze; vom P. T. Herrn Grafen von Weissenwolff. Ein schweizerisches Silberstück; vom Hrn. Joseph Weichhart, Pfleger in Traun. Fünf verschiedene kleine Silbermünzen; vom Herrn Trüb, bürgerl. Handschuhmacher in Linz. 26 Stück verschiedene Kupfermünzen; vom Hrn. Ignaz Grubmüller, bürgerl. Handelsmanne. Eine sehr schöne große Silber-Medaille auf das Bündniß Leopold I. mit Sobiesky, König von Polen, und Justiniani, Dogen von Venedig, wider die Türken anno 1684; von P. T. Frau Franzisca, Gräfin v. Lützow, k. k. Kämmerers- und General-Majors-Wittwe in Salzburg. 264 Stück römische Münzen (Ausgrabungen von Enns); vom Herrn Schmelzing, Syndicus daselbst.

III. Siegel und Wappen.

Zwölf Siegelabdrücke mit Wappen; vom Hrn. Joseph Ritter v. Brenner-Felsach, k. k. Salinen-, Districts- und Badearzte in Ischl. 29 Blätter mit Wappen theils im Kupferstiche, theils in Handzeichnung, nebst zwei Abdrücken des ältesten Siegels der Stadt Grein vom Jahre 1469; vom Herrn Wilhelm v. Kally, Mandatar. Zwei Siegelabdrücke mit Wappen; vom Hrn. M. D. Ritter v. Brenner-Felsach in Ischl. Acht Siegelabdrücke vom Stifte Nonnberg in Salzburg und 31 Blätter mit verschiedenen Wappen; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Kally. Die Documenten-Sammlung dieser Abtheilung des geschichtlichen Faches hat im Verlaufe dieses Jahres eine außerordente

XXXIV

liche Bereicherung und eine eigentliche Grundlage durch die gegen 2000 Stücke zählende Siegelsammlung des Hrn. von Rally, mit dem angefangenen beschreibenden Cataloge erhalten. Diese kostbare Erwerbung ist eine neuerliche Schenkung desjenigen hohen Gönners, dessen werthvolle Gaben in diesen Verzeichnissen den Freunden unserer vaterländischen Anstalt schon vielmal dargelegt wurden, und welchem der Verein für die mit den schönsten Erfolgen jederzeit gekrönte Durchführung seiner wichtigsten Angelegenheiten zum unauslöschlichen Danke verpflichtet ist. Die große Reihe dieser sphragistischen Sammlung beginnt mit Carl dem Großen, und durchläuft alle bisher verfloffenen Jahrhunderte bis auf unsere Zeit, also eine Periode von mehr als tausend Jahren. — Ueber den heraldischen und diplomatischen Nutzen einer solchen Sammlung zu sprechen, ist hier nicht der Ort, aber einen besondern Werth besitzt dieses Geschenk darin, daß eine fast vollständige Suite der Herzoge und Erzherzoge von Oesterreich aus den Häusern Babenberg, Habsburg und Habsburg-Lothringen, viele alte und neue Siegel von österreichischen ausgestorbenen und noch lebenden Geschlechtern, dann von Städten und Stiftern aufgestellt werden können, die außerdem schwer zusammen zu bringen gewesen wären. Die Aufstellung einer solchen Sammlung aus so vielen Jahrhunderten gewährt auch in dieser Hinsicht ein ganz besonderes Interesse, daß man in den Stand gesetzt wird, die schönsten und zuverlässigsten Documente über die Erscheinungen der Zeit im Fache der Sculptur und der Architectur, in dem wechselvollen Gebiete des Kostums und der Kunst überhaupt, wie mit einem Blicke zu überschauen und zu vergleichen, in welcher Hinsicht eine Sphragidiotek einer Numothek gleich zu achten ist. — Herr M. D. Ritter von Brenner-Felsach in Ischl hat wieder sieben Siegelabdrücke mit Wappen eingesendet. Zwei Siegelabdrücke mit Wappen; von ebendenselben. Ein Siegelabdruck mit einem Wappen und ein in Metall gegrabenes Insiegel; vom Herrn M. D. Wenzel Streinz, kaiserl. königl. Regierungsrathe und Protomedicus in Linz. Sechs Blätter mit Wappen; vom Herrn Mandatar Wilhelm v. Rally. Vier Siegelabdrücke des ältesten noch vorhandenen Siegels der Freystadt; vom Herrn Cajetan Karmayr, Syndicus daselbst. Zwei Siegelabdrücke des hiesigen Blinden-Insti-

tutes; vom Herrn Director Westermayr. Eif. Siegelabdrücke mit Wappen; vom Herrn M. D. Joseph Ritter von Brenner-Felsach. Ein Abdruck des Spitalamts-Siegels von Enns aus dem 15ten Jahrhunderte; vom Hrn. Joh. Kain, Amtsverwalter daselbst. Zwei Original-Wachssiegel der Stadt Linz aus dem 13ten und 15ten Jahrhunderte; vom Hrn. Benedict Willwein, Officialen der k. k. Provinzial-Staatsbuchhaltung in Linz. Drei Siegelabdrücke; eingesendet und gewidmet vom Herrn Carl Freiherrn v. Hügel in Wien, wovon einer das Wappen, das andere den Namen des Herrn Gebers in zweierlei persischen und Dewa Nagari Buchstaben zeigt, der dritte ist der Abdruck des Siegels von dem Maha Raja Harbakscha zu Karaoli, einem Lande, welches zu der indischen Provinz Rajaputana gehört. Eine Anzahl Siegelabdrücke; vom Herrn Georg Weishäupl, ständischen Registranten, und desgleichen vom Herrn Ritter v. Brenner, M. D. und Salinen-Physicus in Ischl. Ein silberplattirtes Siegel mit dem Wappen des Hanns Wilhelm Hrn. zu Schärfsenberg; vom Hrn. Holzer, Oberaufseher der k. k. Gefällenwache in Linz. Ein in Silber gegrabenes Insiegel des Herrn Sebastian von Ded zu Gezendorf vom Jahre 1557; vom Hrn. Ledwinka, Pfleger in Marsbach, als Aequivalent für das Jahr 1840. Neun Stück verschiedene Siegelabdrücke; vom Hrn. M. D. Ritter von Brenner.

C. Kunst und Alterthum.

I. Ausgrabungen.

Eine römische kleine Statue von Bronze, einen Discuswerfer vorstellend, zu Ips ausgegraben; vom Hrn. Wilh. v. Rally, Mandatar. Ein Fragment einer römischen Bronze-Büste, in Linz bei dem Canalbaue in der Herrengasse im vorigen Jahre ausgegraben; vom Herrn Joseph Stadler, Gelbgießer in Linz. Darstellung der Statue und des Monumentes zu Ehren Gutenbergs, in Holz und Gyps mit Bronzierung, nebst einem Exemplare des typographischen Impromptü: Es werde Licht, und einem Buchstaben, welche

XXXVI

bei der Enthüllung des Originals, den 14. August 1837, in Mainz gleichzeitig gedruckt und gegossen worden sind; vom Herrn Kaiser. Porträt des Herrn Johann Wilhelm Grafen v. Wurmbbrand; vom Herrn Mandatar Wilhelm v. Kally. Fragmente von eisernen Spornen, von rothirdenen Geschirren und von Mauerbekleidung, bei den Nachgrabungen zu Derrana aufgefunden, welche der Ausgrabungs-Verein von Schlögen veranstaltete; eingesendet vom Hrn. Districts-Commissär und Pfleger Schmid zu Engelhartzell. Eine 21 Zoll lange lanzenförmige Spitze, aus Bronze, ein 11 Zoll langes nadel- oder griffelförmiges Instrument, und ein $6\frac{3}{4}$ Zoll langes und $2\frac{1}{2}$ Zoll breites beilartiges Werkzeug aus demselben Erze, dann eine $11\frac{1}{2}$ Zoll lange und $2\frac{1}{2}$ Zoll breite eiserne Lanze mit einer Mittelsrippe, unweit Lambach an der Traun aufgefunden; wurden durch Tausch erworben. Ein eiserner Sporn, an der Donau in Linz ausgegraben; vom Hrn. Ignaz Mayer, bürgerl. Schiffmeister in Linz. Eine Anzahl von Fragmenten rothirdener römischer Geschirre zum häuslichen Gebrauche, mehrere Stücke von eisernen und bronzenen Geräthschaften, einige römische Münzen und der Lagerstein einer Handmühle wurden bei Gelegenheit der Erdaushebung zum Behufe des Canalbaues in der Altstadt zu Linz zum Vorschein gebracht, und vom Hrn. Adolph Grafen v. Barth, Barthenheim, Hrn. Amtsbauingenieur Puchberger, Hrn. Franz Kav. Vogler, bürgerl. Glashändler, Hrn. Professor Brandstätter, Hrn. Anton Ritter v. Spaun, Hrn. Joseph Reiserbauer u. a., und zum Theile vom Custos für das Museum eingelöst und gesammelt. Ein römisches schwarzirdenes Gefäß, bei Enns ausgegraben; vom Herrn Pfarrer Hofmeister zu St. Georgen am Wald, durch den Hrn. Regierungsrath und Kreishauptmann Franz Sales Kreil. Ein Fragment des mit dem in Salzburg ausgegrabenen römischen Mosaikboden aufgedeckten Wandgemäldes; von einem Unbekannten. Eine bronzene Figur, Ausgrabung bei Schwabenstadt; vom Herrn Carl Coer, k. k. Postexpeditor. Ein Stein mit einem in selben ausgehauenen römischen Krieger; vom Herrn Franz Planck, Vorstand des bürgerl. Handelsstandes in Linz. Ein römisches Dolch von Erz — ein Gehängerring — vier eiserne römische Nägel (Ausgrabungen von Enns); vom Herrn Schmelzing, Syndicus daselbst.

II. Waffen und Geräthschaften.

Zwei hölzerne Stühle mit dem Wappen der Rhuen von Belasy, aus dem 17ten Jahrhunderte; als Aequivalent vom Herrn Apotheker Pelikan zu Hofgastein, durch Herrn Mandatar Alexander v. Braune in Salzburg. Ein altes Hausschwert und ein Reitersäbel; als Beitrag vom Hrn. Pfarrer und Vice-Dechant Jos. Schrötter zu Münzbach. Eine alte Hellebarde aus Lüzberg am Attersee; vom Hrn. Carl Eder in Schwanenstadt. Ein sogenannter Proportionalzirkel aus der Werkstätte des Nic. Bion in Paris; vom Hrn. Pfarrer Aßelsdorfer in Spital. Ein alter spanischer Stoßdegen; vom Hrn. Thomas Reinthaller, Capitularen des Stiftes Wilhering. Ein Panzerhandschuh; vom Hrn. Rasmann, k. k. Hauptzollamts- Calculator in Linz. Ein altes Pulverhorn, angeblich das ehemalige Eigenthum des Stephan Fabinger; vom hochwürdigem Herrn Johann Bauer, Pfarrer in Gallneukirchen. Ein altes salzburgisches kunstvolles Gewehr; als Aequivalent des Hrn. Fischer, kaiserl. königl. Gefallenwacht-Inspectors in Salzburg. Ein Hackengewehr; vom Herrn Kellerer, bürgerlichen Radlermeister in Linz. Ein altes Schwert — ein alter eiserner Steigbügel — ein altes Clarinet; vom Herrn Peter Kneißl, als Aequivalent. Eine alte messingene Lauffschüssel; wurde angekauft. Ein alter gemalter Krug mit zinnernem Deckel, in welchem die Jahreszahl 1684; vom hochwürdigem Hrn. Laurenz Pregatsch, Stifts- Capitularen von Schlägel. Bierzehn Stück hölzerne Pulverkapseln, Armatur eines Gemeinen im österreichischen Bauernkriege 1626 — fünf Stück granitsteinener Kanonenkugeln als bereinstige Bertheidigungsmittel der Stadt Enns; vom Herrn Schmelzing, Syndicus daselbst. Zwei Rennschuhe; vom Herrn August Ritter von Genczif. Ein alter bemahlter irdener Krug; vom Herrn Sebast. Holzermayer, bürgerl. Schneidermeister im Urfahr. Eine Meilencinosur von Enns und Linz bis zu den berühmtesten Städten der Welt (aus dem 15. Jahrhunderte); vom Herrn Schmelzing, Syndicus.

III. Gegenstände der bildenden Kunst.

Ein Porträt (Kopf) auf Leinwand, dann ein Kupferabdruck mit der Ansicht von Linz 1805; vom Hrn. Mandatar

XXXVIII

Wilhelm v. Rally. 25 Blätter Kupferstiche mit Porträten der Herzoge von Sibirien; vom Hrn. Joseph Ritter von Sonnenstein, k. k. Major. Eine Anzahl von Kupferstichen, Lithographien und Handzeichnungen; vom Herrn Grafen v. Alenau, worunter eigene Arbeiten den hohen Kunstsinne des Hrn. Gebers bekräftigen, eingesendet vom Hrn. Wilh. von Rally, welcher als eigene Widmung eine Anzahl von Porträten, topographischen und heraldischen Abbildungen beilegte. 109 Stücke Kupferstiche und Holzschnitte, größtentheils Porträte; vom Hrn. Pfarrer Zeltdorfer. Eine Lithographie und 89 Handzeichnungen, Ansichten von Niederösterreich darstellend; vom Hrn. Mandatar Wilh. v. Rally. Zwei Pastell- und ein Delgemälde; vom Herrn Pfleger Grinzenberger zu Reichenau. Zehn Blätter Kupferstiche; vom Hrn. Mandatar Wilhelm v. Rally. Ein lithographirtes Bildniß mit Autograph; von einem Ungenannten. Ein Gypsabguß aus der Form nach Napoleons Physiognomie; vom Hrn. Wilhelm Mühlbacher, Schauspieler am hiesigen ständischen Theater. Das lithographirte Bildniß des Hrn. Blinden-Instituts-Directors Wilhelm Klein in Wien; vom Hrn. Director Westermayr. Eine sehr schöne Glasmosaik, das Stift St. Florian darstellend, von Georg Kuhn in Breslau verfertigt, und als Geschenk gegeben von dem hochwürd. Herrn Michael Arneth, Propsten dieses Stiftes. Eine Aquarel-Zeichnung nach dem römischen Leichensteine an der Pfarrkirche zu Ischl; vom Hrn. Engel, Amtschreiber beim k. k. Commissariate zu Ischl. Ein Porträt in Delmalerei nach Mathias Altwürth, gewesenen Professor in Olmütz, dann Schulen-Director in Teschen, einem gebornen Oberösterreicher; vom Herrn Alois Donabaur, Hausbesitzer zu Niederkappel. Einzug Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin zu St. Stephan in Wien, nach dem Kriege im Jahre 1805, in Kupfer gestochen; mit Vorbehalt, von dem ständischen Archive. Mehrere Kupferstiche und eine Lithographie; vom Herrn Julius Grinzenberger, ständ. Amtspractikanten. Panorama der Stadt Grätz, mit Rahmen und Gläsern; vom Hrn. Leopold Mayer, bürgerl. Hausbesitzer in Linz. Die Abbildung des Stiftbeckers von Kremsmünster; eingesendet und gewidmet von dem hochw. Herrn Prälaten daselbst. Die 7te Lieferung der Gallerie der Weltgeschichte sammt Text; vom Herrn Grafen von

Weissenwolff. Sechs Copien alter Glasmalereien, welche sich in den Kirchenfenstern der Pfarrkirche zu Wels befinden; vom Hrn. Carl Mayer, k. k. Kreisingenieur daselbst. Eine vom Herrn Weishäupl gefertigte Zeichnung des im Museum befindlichen alten Kirchenstuhls; vom Hrn. Ritter v. Spaun, ständ. Syndicus. Eine bei Hrn. Joseph Hafner in Linz lithographirte Ansicht der Stadt Linz vor 170 Jahren, nach einem auf einem Seitenaltare der Stadtpfarrkirche befindlichen Bilde. Ein Porträt eines Bauers; beide Gegenstände Widmung des prov. Custos. Das Porträt des Stephan Fadinger (Brustbild); von Sr. Hochwürden Hrn. Gymnasial-Präfecten Wiesinger in Krems. Eine illuminierte und drei unilluminirte Abbildungen von dem in Salzburg ausgegrabenen Mosaikboden; von einem hohen Gönner. Eine chiromantische Charte; Widmung vom Custos. Eine von Kaiser jun. in Kremsmünster gefertigte Federzeichnung; von Seiner Hochwürden Hrn. Thomas Mitterndorfer, Abt von Kremsmünster. Eine Sammlung von Gypsabdrücken antiker Cameen; vom Herrn Julius Edlen von Pflügl, J. U. D. und Concepts-Practikanten der k. k. Kammerprocuratur in Linz. Der Gallerie der Weltgeschichte 8tes und 9tes Heft; vom Herrn Grafen von Weissenwolff. J. Midoll's kalligraphisches Album, Strassburg 1836; vom Herrn Simon Käser, als Aequivalent. Ein Porträt (Brustbild); vom Herrn Joh. Belina, Maler aus Venedig. Ein Gemälde auf Holz; vom Herrn Joseph Freih. v. Nummerkirch, k. k. Kämmerer und Herrenstands-Berordneten.

D. Naturgeschichte.

I. Mineralreich.

61 Stücke Mineralien als Aequivalent; vom Herrn M. D. Jacob Baader in Wien. Vier geognostische Stücke aus dem Salzburgischen; wurden eingetauscht. 48 Exemplare Mineralien und Petrefacte, größtentheils aus Oesterreich unter der Enns, an Ort und Stelle gesammelt, bestimmt, und als Geschenk eingesendet vom Herrn D. Ritter

XL

von Holger, Professor der Cameral-Chemie in Wien. Ein Fragment eines großen Ammoniten, aufgefunden zu Großmain, und ein schönes Exemplar eines Hippuriten vom Untersberge im Salzburgischen; vom Hrn. Alois Müllauer, Amts-Ingenieur der k. k. Landes-Baudirection in Linz. Fünf geognostische Exemplare aus dem Haubruck- und Salzachkreise, worunter ein sehr großer Ammonit; als Aequivalent, vom Hrn. Rudolph Hinterhuber, Apotheker zu Mondsee. Fossile Fischzähne aus dem Mühlsteinbruche bei Perg im untern Mühlkreise; vom Herrn Franz Sal. Kreil, k. k. Regierungsrathe und Kreishauptmanne, und ein solcher aus den hiesigen Sandlagern; vom Hrn. M. D. Meisinger, k. k. Kreisärzte in Linz. Zwei Exemplare Muschelmarmor vom Dürnberge bei Hallein; vom Hrn. Raßmann, k. k. Hauptzollamts-Calculator in Linz. 61 Mineralien, als Aequivalent; vom Hrn. M. D. Baader in Wien. Zwei fossile Wirbelknochen, Ausgrabungen aus hiesigem Sandlager; wurden angekauft.

II. Pflanzenreich.

Die Frucht des Granatbaumes (*Punica-Granatum*); vom Hrn. Carl Preisch, k. k. Hauptmanne in der Armee. Ein luxurirender Eschenzweig (*Fraxinus excelsior*); vom Herrn Schullehrer Heinzel zu Raab im Innkreise. Eine Frucht des Pinienbaumes (*Pinus pinea*); vom Herrn Mich. Schauburger, k. k. Professor der Pastoral an der Wiener Universität. Sieben Species getrockneter Pflanzen aus dem Mühlkreise und der Gegend von Linz; vom Herrn J. D. Kurzwehnhart. Ein Fascikel mit Alpenpflanzen aus dem Pinzgau; vom Herrn M. D. Ritter v. Moczarsky, k. k. Bezirksärzte zu Perg im untern Mühlkreise. 200 Species getrocknete Pflanzen, als Aequivalent; vom Herrn M. D. Sauter, k. k. Kreisärzte zu Steyer. Eine Incrustation von Moos; von einem ungenannt seyn wollenden Vereinsmitgliede. 200 Species getrockneter Pflanzen aus der Flora Oberschlesiens; vom Herrn Professor Eus in Troppau.

III. Thierreich.

Ein Rauchfußbussard (*Falco lagopus*); vom Chorherrn Jos. Schmidberger zu St. Florian. Exemplare der Schwarz-

droffel (*Turdus merula*); vom Hrn. Georg Böhrl, Markt-
richter in Kefermarkt. Ein Exemplar der Knäckente (*Anas
querquedula*, mas.); vom Chorherrn Schmidberger zu St.
Florian, und ein solches des rauhfüßigen Bussards (*Falco
lagopus*); vom Hrn. Pfleger Ledwinka zu Marsbach. Eine
große Ohreule (*Strix bubo*); vom k. k. Hrn. Pfleger Wazke
zu Spital am Pyhrn. Ein Exemplar der Fluß-Lamprete
(*Petromyzon fluviatilis*), Neunauge genannt; vom Herrn
Joseph Hinterberger, Practitant bei der k. k. Cammeral-
Gefällenverwaltung in Linz. Zwei Exemplare einer Knäck-
ente (*Anas querquedula* var.); vom Hrn. Joseph Schmid-
berger, regul. Chorherrn zu St. Florian. Ein Exemplar
einer Blauracke oder Mantelkrähe (*Coracias garrula*); vom
Herrn Ferdinand Ramet, regul. Chorherrn von Schlägel,
geistl. Rathe und Pfarrer zu Rohrbach. Skeletirter Kopf
eines Igels (*Erinaceus europaeus*) und drei Exemplare des
schwarzen Molches (*Salamandra atra*) aus den Gebirgen
des k. k. Salzkammergutes; vom Herrn M. D. Joh. Duff-
schmid in Linz. Fünf Exemplare von Bandwürmern (*Taenia
folium*); vom Herrn Kreisarzte M. D. Meisinger in Linz.
Ein Exemplar der kleinen Ohreule (*Strix scops*); vom
Hrn. August Ritter v. Genczik. Ein Exemplar der weiß-
flügelichen Seeschwalbe (*Sterna leucoptera*); vom Herrn
Alois Iglseber, Wirthschafts-Verwalter zu Kammer. Ein
Echinit (Seeigel) aus der Gegend von Mattsee; vom Hrn.
Franz Kräh, k. k. Pfliggerichts-Actuare daselbst. Ein Exem-
plar eines weißhalsigen Fliegenfängers (*Muscicapa albi-
collis*); von dem hochw. Herrn Schmidberger, regulirten
Chorherrn von St. Florian. Ein Exemplar des gespren-
kelten Sumpfbuhnes (*Crex porzana*); vom Herrn Regie-
rungsrathe und Kammerprocuratoren Dr. Rapp in Linz.
Fünf kleine Exemplare von Meerthieren; von Frau von
Lahusen, k. k. Hauptmanns-Gattin. Ein Haarballen aus
dem Magen eines Kindes; vom Hrn. Anton Frisch, bürgerl.
Hausbesitzer in Linz. Ein Exemplar einer kleinen Rohr-
dommel (*Ardea minuta*); von Frau Gräfin von Weissen-
wolff. Ein Purpurreiher-Weibchen (*Ardea purpurea*);
wurde angekauft. Eine Uhuohreule (*Strix bubo*); vom Hrn.
Pfleger Joseph Steinböck zu Borchdorf. Ein Goldammer-
Weibchen (*Emberiza citrinella*). Ein Kirschkernbeißer-
Männchen (*Fringilla coccothraustes*). Ein Girlitzhäusling

XLII

Weibchen (*Fringilla serinus*); alle drei Exemplare gewidmet vom Herrn Voigt. Ein Exemplar einer großen Dohle (*Strix bubo*); von Sr. Durchlaucht Herrn Adam Georg Fürsten v. Starhemberg. Eine große Feldmaus (*Mus sylvaticus*); vom Herrn Carl Stadlmayer, Schulgehülften zu Weyeregg. Eine große Haselmaus (*Myoxus Nitela*); vom Herrn M. Rippel, Boten von Weinberg. Ein Exemplar eines gemeinen Molches (*Salamandra maculosa*); wurde gekauft. Ein Exemplar einer Cormoran-Scharbe (*Halieus cormoranus*); vom Herrn Ritter von Raß junior. Ein Exemplar einer Ackerans (*Anser arvensis*); wurde gekauft. Ein Exemplar eines Goldregenpfeifers (*Charadrius auratus*); gewidmet vom Herrn Grafen von Weissenwolff. Eine Schneesporn-Ammer (*Emberiza nivalis*); vom Herrn Professor Esß in Troppau.

E. Technologie.

Ein Messerbesteck mit Streichstahl und Weinpfeife von 1797; vom Hrn. Lorenz Prinz, Handelsmanne in Steyer. Ein Theil einer Dose in Marmor gearbeitet; vom Herrn Alois Seyringer in Linz. Herr Blinden-Instituts-Director Westermayr hat verschiedene Gegenstände des Unterrichts, dann Probeschriften und dreißig verschiedene ausgezeichnete Arbeiten übergeben, welche von Blinden in dem hiesigen Institute verfertigt worden sind. Herr Rudolph Mayer, bürgerl. Uhrmacher zu Waizenkirchen, hat mit Vorbehalt des Eigenthumes in dem Museums-Locale eine von ihm verfertigte astronomische Pendeluhr mit stehendem Secunden-Zeiger aus dem Mittel des Zifferblattes und monatlichem Gange aufgestellt. Die Schwere der Pendel-Linse beträgt 9 Pfund, die bewegende Kraft aber entspricht nur einem Gewichte von 1 Pfd. 27 Loth B. G., woraus auf den einfachen Bau, auf die geringe Resistenz und Reibung, und auf die reine Arbeit geschlossen werden kann. Diese Uhr ist auch um einen billigen Preis zu kaufen. Herr Mayer

hat auch eine astronomische Jahres-Pendeluhr mit stehendem Secundenweiser aus dem Mittel und eine Monats-Pendeluhr ohne Secundenweiser, mit Vorbehalt des Eigenthums zur Aufstellung im Museum übergeben. Ein Stück Papier aus Baumrinde von Java;—gewidmet von Frau v. Lahusen, k. k. Hauptmanns-Gattin. Ein Kalender auf das Jahr 1842, mit Golddruck, in gepresster Goldbrahme; Erzeugniß aus der Curich'schen Druckerei; gewidmet vom Herrn Alexander Curich. Ein gebundenes Heft mit 60 inliegenden Blättern verschiedener Schriftproben aus der k. k. Hof- und Staats-Verarial-Druckerei in Wien; vom Hrn. Alois Auer, k. k. Director dieser Anstalt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1842

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Verzeichniß der Beiträge und Erwerbungen für das Museum Francisco-Carolinum. XI-XLIII](#)